

Was gehört in die Grünabfuhr?

Beispiele aus dem Haushalt:

Rüstabfälle von Obst und Gemüse, Brot und Gebäck, Käse und Eierschalen, Fleisch, Fisch, pflanzliche und tierische Fette, Kaffeesatz und Teekraut, Kleintiermist und Katzenstreu.

Beispiele aus dem Garten:

Schnittblumen, Balkon-/Topfpflanzen, Rasen-/Wiesenschnitt, Laub, Strauch-/Baumschnitt, Stauden von Blumen und Gemüse, Unkraut und Fallobst, kompostierbare Säcke.



Nicht erlaubt:

Kunststoff und Plastik, unverrottbare Schnüre, Steine, Asche, Strassenwischgut, Textilien und weiteres.